

Bullerenge – Musiktradition der afro-kolumbianischen Karibik

Juan Carlos Otálora

Der Bullerenge ist eine afro-kolumbianische Gesangs- und Tanztradition von der Karibikküste Kolumbiens, tief verwurzelt in Geschichte, Widerstand und Gemeinschaft. Seine Lieder, begleitet von markanten Trommelrhythmen, erzählen von Alltag, Spiritualität und der engen Verbindung zur Natur.

In diesem Workshop nähern wir uns dieser lebendigen Kulturpraxis schrittweise: Mit einfachen rhythmischen und körpermusikalischen Übungen sensibilisieren wir Gehör, Körper und Stimme, um schließlich gemeinsam in den Bullerenge einzutauchen.

Im pädagogischen Kontext – und im Rahmen unseres Fachtagungsthemas einer weltzugewandten Musikdidaktik – dient dieser Prozess als Beispiel für übertragbare didaktische Prinzipien. So erleben die Teilnehmenden etwa, wie sich der Weg vom Rhythmus zum Melodischen gestaltet – ein Ansatz, der auch in europäischen Musiktraditionen bekannt ist, hier jedoch durch interkulturelle Impulse vertieft und bereichert wird. Solche Erfahrungen öffnen neue Perspektiven für den Musikunterricht und fördern eine lebendige, vielfältige Lernkultur in der Schule.